



## Abschreiben

Moin firstofferto,

vielen Dank für deinen Kommentar.

So kann man sich täuschen: Ich dachte, dass dieser Text eher zu plakativ sein könnte. Ironisch ist er nur am Rande. Ich stelle eine Auswahl dar, über was alles geschrieben werden kann. Jede (zweite) Zeile soll ein Themenfeld öffnen, eine Fläche für diverse denkbare Storys/Entwicklungen/Aussagen bieten.

Am Ende mein (ernst gemeintes) Fazit: Über dich selbst zu schreiben ist das Entscheidende. Das du weder abschreiben im Sinne von imitieren, noch vergessen darfst.

Grundsätzlich finde ich es nicht schlimm, wenn Leser nicht in allen meiner Texte eindeutige Aussagen oder Botschaften finden. Bei vielen Themen sind ja gerade die vermeintlich eindeutigen Botschaften und Urteile ein Problem. Andererseits hängt das wirklich vom jeweiligen Gegenstand und Text ab. Lyrisches Schreiben bietet so viele Möglichkeiten - ich versuche, einige davon zu nutzen. Mal rund und auf den Punkt, mal geschwätzig und lästig, mal gezielt und schuftig, mal verspielt und luftig, mal gekachelt doch porös, mal gespachtelt adipös. Haha.

Jedenfalls nett, dass du mal nachgefragt hast, dank dir.

HG, Niko

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).